

Stellungnahme

**von: Geschäftsführung der Stadtwerke Coesfeld
und Emergy
an: Stadtverwaltung Stadt Coesfeld**

Ansprechpartner
Ron Keßeler

Telefon
+49 2863 9567-111

E-Mail
r.kessler@emergy.de

Datum
05.06.2026

Antrag zum Antrag nach § 24 GO über eine geringere Parkraumbepreisung

Die Stadtwerke Coesfeld GmbH als Betreiberin der Marktgarage und des Parkhauses am Krankenhaus nimmt zu dem vorliegenden Antrag wie folgt Stellung:

Sachstand

Mit den bestehenden Bewirtschaftungszeiten und Parkpreisen von 1,40 EUR/Stunde gelingt es den Stadtwerken Coesfeld in den letzten Jahren, die Bewirtschaftung der kaufmännisch fast vollständig abgeschriebenen Parkhäuser ergebnisneutral zu vollziehen.

Gleichzeitig besteht der Bedarf, ergänzenden, zeitgemäßen Parkraum zu schaffen und für das abgängige Parkhaus am Krankenhaus bis zum 31.12.2028 ein neues Parkhaus zu errichten. Auf Nachfrage im HFA vom 29.05.2026 wurde dargelegt, dass sich Parkhausneubauten in Mittelstädten wie Coesfeld nur bei guter Auslastung und einem Parkpreisniveau von 2,00 EUR/h ergebnisneutral gegenfinanzieren lassen. Dies unterstellt die zu erwartenden Investitionskosten für ein Parkhaussystembauwerk und resultiert aus den damit einhergehenden neu entstehenden Abschreibungsbedarfen.

In der Sitzung des HFA vom 29.04.2026 und in der Ratssitzung am 07.05.2026 wurden diverse politische Entscheidungen getroffen, die vorsehen, dass die Stadtwerke Coesfeld als Ersatz für das abgängige Parkhaus am Krankenhaus mit hoher zeitlicher Dringlichkeit ein neues Parkhaus an der Münsterstraße errichten. Dazu zählen auch Vereinbarungen zur Lastenverteilung, damit die mit einem Neubau einhergehende Wirtschaftlichkeitslücke geschlossen werden kann.

Sämtliche Vereinbarungen sowie die unternehmerische Bereitschaft der Stadtwerke Coesfeld, sich mit der gebotenen Dringlichkeit um die Errichtung des neuen Parkhauses in der Münsterstraße zu kümmern, beruhen auf den Prämissen der vorhandenen Bewirtschaftungszeiten und Preise.

Ergänzend ist aus Sicht der Stadtwerke auf folgende Aspekte zu verweisen:

- Die Gestaltung von Bewirtschaftungszeiten und -preisen im öffentlichen Straßenraum durch die Stadt Coesfeld hat unmittelbare Auswirkungen auf die Nutzung der vorhandenen Parkhäuser. Verkürzungen von Bewirtschaftungszeiten und/oder Preissenkungen würden unweigerlich zu neu auftretenden Defiziten bei den Betreibern aller Parkhäuser in Coesfeld führen (Stadtwerke Coesfeld und Betreiber des Parkhauses in der Kupferpassage)
- Der zu Beginn des Jahres 2025 durchgeführte Testzeitraum mit Verzicht auf Parkgebühren im öffentlichen Straßenraum zeigte keine erhöhte Parkfrequenz und somit nicht den erhofften Effekt der Innenstadtbelebung.
- Eine Verringerung von Bewirtschaftungszeiten und -preisen führt korrespondierend zu einer Verringerung der Lenkungswirkung für Parkverkehre.

Bewertung des Antrags aus Sicht der Stadtwerke Coesfeld

Den Stadtwerken Coesfeld steht es nicht zu, politische Entscheidungen zu treffen.

Unternehmerisch ist der Vorschlag aus Sicht der Stadtwerke abzulehnen.

Im Falle einer teilweisen oder vollständigen Zustimmung zu dem Vorschlag benötigen die Stadtwerke einen Verlustausgleich für die neu entstehenden jährlichen Defizite. Zudem müssten die Rahmenbedingungen für den Parkhausneubau an der Münsterstraße neu verhandelt werden mit der Gefahr der nicht rechtzeitigen Fertigstellung eines Ersatzbauwerks.

Lösungsvorschlag seitens der Stadtwerke Coesfeld

Die Stadtwerke Coesfeld bekennen sich zu der Aufgabe, Parkhäuser in Coesfeld zu betreiben. Dazu zählt auch das Bekenntnis, den Neubau des Parkhauses an der Münsterstraße unter Berücksichtigung der vorhandenen Erfahrung als Betreiber und Bauherr zu übernehmen (zuletzt Errichtung des Parkhauses am Marienhospital in Borken in 2025 durch den Emergy-Verbund).

Nach Einschätzung der Stadtwerke löst der Ersatz von veraltetem und beengtem Parkraum im Parkhaus am Krankenhaus durch das neue Parkhaus an der Münsterstraße ein Kernanliegen vieler Bürgerinnen und Bürger. Die Stadtwerke stellen in Kombination mit der Marktgarage hochwertige und zeitgemäße Parkräume in zentraler Lage für die Innenstadt bereit.

Dabei stehen die Lage, der Komfort und die Sicherheit bei weitgehender Unsichtbarkeit der parkenden Fahrzeuge für das Erscheinungsbild der Stadt im Vordergrund. Um diesem Anspruch gerecht zu werden, sind für das neue Parkhaus beispielsweise planerisch extra breite Parkbuchten mit 2,70m Breite vorgesehen.

05.06.2025

gez.- Ron Keßeler